



Im Rahmen des Kolloquiums Motivationspsychologie findet am
Lehrstuhl für Allgemeine Psychologie folgender Vortrag statt:

„Computerauswertung des Leistungsmotiv-TATs“

Dr. Nicole Gruber, Universität Regensburg

Eine automatisierte Auswertung von picture story exercises wie dem TAT von Heckhausen (1963) könnte deren Auswertung erleichtern und die Gütekriterien verbessern. Zunächst werde ich drei unterschiedliche Methoden der Automatisierung erläutern. Daraufhin stelle ich drei Motivanregungsmöglichkeiten vor und gehe der Frage nach, ob der TAT kausal valide ist und inwiefern dies durch die entwickelten Programme nachgewiesen werden kann. Die Ergebnisse zeigen ein differenziertes Bild: So können mittels Computerauswertung manche Motivanregungen nicht den Erwartungen gemäß abgebildet werden, andere werden überschätzt. Andererseits ist es auch möglich der menschlichen Kodierung äquivalente Anregungseffekte nachzubilden.

Zeit: Freitag, 25. Mai 2018, 12:15 – 13:45 Uhr
Ort: Nägelsbachstr. 49 b, R. 02.219